

Technische Produktinformation

Fugenmörtel | Fugendichtstoffe

PU-Dichtstoff

PUD 682



Hoch elastischer, einkomponentiger, lösemittelfreier, schnell erhärtender Polyurethan-Dichtstoff zum Füllen von horizontalen und vertikalen Anschluss- und Bewegungsfugen. Für Wand- und Bodenflächen aus Beton, Pflasterflächen, Bereiche mit hoher Belastung wie z. B. Parkplätze, Supermärkte, Lagerhallen etc. Zur Herstellung von flexiblen Verbindungen zwischen gleich- und verschiedenartigen Materialien sowie für Badarmaturen und Sockelleisten geeignet. Zur Vorbehandlung der Fugenflanken empfehlen wir Sopro Primer PU (PPU 683).

- Innen und außen
- Gebrauchsfertig mit leichter Verarbeitung
- Standfest
- Hoch elastisch
- Hohe Witterungs- und UV-Beständigkeit
- Hohe Anhaftung an einer Vielzahl von Baustoffen
- Auch für breitere Fugen geeignet
- Blasenfreie Aushärtung
- Klebefreie Oberfläche
- Anstrichverträglich



Verbrauch: 600 ml für ca. 6 m Fuge (10 x 10 mm)

Art.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
7768240	Alu-Schlauchbeutel (Abgabe 20 Stk. im Karton) 600 ml	800	672 kg

Anwendungsgebiete	Zum Füllen von horizontalen und vertikalen Anschluss- und Bewegungsfugen. Für Wand- und Bodenflächen aus Beton, verfärbungsunempfindliche Naturwerksteine (Musterflächen anlegen!) sowie Pflasterflächen aus Betonsteinen. Für Bereiche mit hoher Belastung wie z.B. Parkplätze, Supermärkte, Lagerhallen etc. Zur Herstellung von flexiblen Verbindungen zwischen gleich- und verschiedenartigen Materialien. U. a. auch für Keramik, Glas, Holz, Klinker, Porenbeton, Ziegel, Gips, diverse Kunststoffe (wenden Sie sich hierbei bitte an unsere Anwendungsberatung). Für Pflasterflächen und -wege im Straßen- und Pflasterbau. Auch zur elastischen Verbindung unterschiedlicher Materialien wie z. B. Metallelementen an Betonsteinen etc. sowie für Badarmaturen und Sockelleisten geeignet.
Eigenschaften	Hoch elastischer, einkomponentiger, lösemittelfreier, schnell erhärtender Polyurethan-Dichtstoff zum Füllen von horizontalen und vertikalen Anschluss- und Bewegungsfugen. Die elastische Aushärtung des Dichtstoffes erfolgt durch die Vernetzungsreaktion mit Luftfeuchtigkeit.
Dichte	1.39 g/cm ³
Untergrundvorbereitung	Die Fugenflanken müssen tragfähig, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und sonstigen Substanzen, die als Trennmittel wirken können, sein. Zementäre Fugen müssen vor dem Einbringen des Sopro PU-Dichtstoffes durchgehärtet und trocken sein. Die Vorbehandlung der Fugenflanken mit Sopro Primer PU PPU 683 erhöht die Anhaftung von Sopro PU-Dichtstoff an den Untergrund. Für eine saubere Fugenflanke sind die Fugenränder mit Klebeband ausreichend breit abzukleben, welches unmittelbar nach der Verfügung wieder entfernt werden soll.
Verarbeitung	<p>Nach der entsprechenden Untergrundvorbereitung und dem Einbringen einer dicht anliegenden geschlossenzelligen PE-Rundschnur (bzw. Fugenprofile und -bänder) kann Sopro PU-Dichtstoff in die vorbereitete Fuge eingebracht werden. Der Schlauchbeutel ist hierzu in eine Spritzpistole einzufügen und der Beutel an der Spitze aufzuschneiden. Es ist darauf zu achten, dass der Dichtstoff blasen- und hohlraumfrei eingebracht wird und vollflächigen Kontakt zu den Fugenflanken aufweist. Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel sowie mit Sopro Glättmittel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss.</p> <p>Im frisch eingefügten Zustand vor Lösemitteln wie z. B. Alkohol o. Ä. schützen. Probeverfugungen werden grundsätzlich empfohlen.</p>
Lagerung	Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, Empfohlene Lagerung bei +15° C bis +25° C)
Zeit bis zur Hautbildung	Ca. 1 Stunde
GEV Emissioncode	EC1 sehr emissionsarm
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis +35 °C verarbeitbar
Werkzeuge	600 ml Schlauchspritzpistole, Glättwerkzeug, Sopro Glättmittel, Klebeband.
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Universalverdünner reinigen, im ausgehärteten Zustand nur mechanisch.
Temperaturbeständigkeit	Ab -40 °C bis +70 °C

Shore-A-Härte	Nach DIN 53 505: ca. 40
Rückstellvermögen	Ca. 90 %
Fugenbreite / Fugentiefe	Pflaster- und Straßenbau: Fugenbreite 10 – 20 mm: Fugentiefe mind. 10 mm; Fugenbreite > 20 mm: Fugentiefe entspricht mindestens der Hälfte der Fugenbreite.
Bewegungsaufnahme / Dehnung / Stauchung	Maximal 20 % der Fugenbreite.
Aushärtung / Vernetzung	Ca. 3,3 mm/24 Stunden ; ca. 5,2 mm/48 Stunden
Geeignete Untergründe	Betonsteine, Beton, Porenbeton, Metall, Stahl, Aluminium, Glas, Feinsteinzeug, Asphalt.
Hinweis	Karton enthält 20 Schlauchbeutel à 600 ml bzw. 840 g.
Produkt Farbe	dunkelgrau
Anstrichverträglichkeit	1

CE-Kennzeichnung

 1292 / 0497	 Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com
	14 CPR-DE3/0682.2.deu EN 15651-1:2012, EN 15651-4:2012 Sopro PU-Dichtstoff PUD 682 Polyurethan-Dichtstoff für nicht tragende Anwendungen intern und extern für Wand- und Bodenflächen Typ F EXT-INT CC, PW EXT-INT CC Konditionierung: Verfahren B Trägermaterial: Mörtel M2 Vorbehandlung: ohne Primer
Brandverhalten	Klasse E
Wasser und Luftdichtheit	
- Zugverhalten unter Vorspannung	bestanden
- Standvermögen	≤ 3 mm
- Volumenverlust	≤ 10 %
- Reißfestigkeit	bestanden
- Zugverhalten unter Vorspannung nach dem Eintauchen in Wasser bei 23 °C	bestanden
- Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach Wasserlagerung	bestanden
- Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach Salzwasserlagerung	bestanden
- Zugverhalten unter Vorspannung bei -30 °C für kalte Klimazonen	bestanden
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Sicherheitshinweise

Komponente A

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

GHS08

Signalwort Gefahr

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält 4-Toluolsulfonylisocyanat; Tosylisocyanat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

EUH208 Enthält Reaktionsmasse von 4,4-methylenediphenyl diisocyanate und o-(p-isocyanatobenzyl)phenyl isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Enthält: Enthält: Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

ADR-Verpackungsgruppe: NA

Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend

GISCODE: RU1

Komponente B

ADR-Verpackungsgruppe: NA

Verarbeitung Sopro PU-Dichtstoff PUD 682



Die zuvor mit Klebeband abgeklebte Fuge wird mit Sopro Primer PU eingestrichen



Einlegen einer PE-Rundschmuck nach Trocknung des Sopro Primer PU.

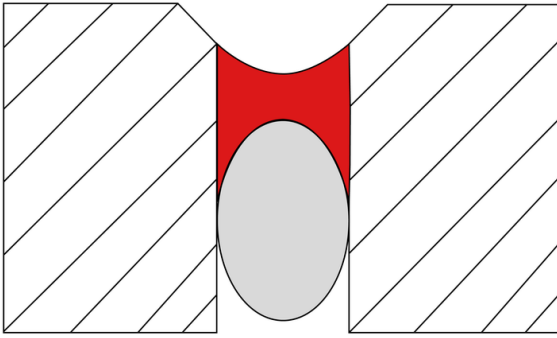


Hohlraumfreies und blasenfreies Einbringen des Sopro PU-Dichtstoffes mit einer Schlauchspritzpistole.



Die mit Sopro Glättmittel eingesprühte, offene Fuge mit entsprechendem Glättwerkzeug abziehen.

PU-Dichtstoff PUD 682 Skizze Fugenschnitt



Der Dichtstoff wird durch die nach unten versetzte Fuge geschützt.

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111
Fax +49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170
Fax +49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.